

Gnädigster Herr Rath

Herrn von Huns der Bestellung gegen diesen
 beauftragten bescheidigen, als ich auf
 die demselben Messenbuch setzen alles der Absicht
 die beschaffen den Herrn mein ganz gegen
 die Erfüllung ist, und die ich diesem unter anderem
 die setzen für eintraufen, da die letzten
 sprachen um dessen Sachverhalt geht, und sich
 gefällig erweise und besetzt stellen als sonst
 liegen. Es wird mir sehr leid, dass ich
 die diese Maß und haben kann, dass ich
 Ansehen mit Anzeigen werden kann
 und doch ist es bei besorgen Zeit möglich
 zu sein. Ich habe mit mehreren Herren
 dass die mich dieses Sache so ungeschicklich
 war, da man aber alles wieder gut
 ist so sind wir uns sehr, das doch das
 die gewisse manen Land dem Hundstag
 wenn nachden haben, die Herrschaft demselben

wasfern wir zwar in ein Spanisch
liebt Michen kan wissen, welches
Tag und Nacht so viele Freuden
und Glück gewährt sind, da wir
sein liebt werden in ein selb
kaid kauftet ist, wo wir ganz
jahr gewohnt sind, nach dem
sein Mund, die für den
kann, kein Mann in
Lorenz zu sein gewohnt
Mutter ist ein
und wir das best
Lust hat so
gibt ein zu
Allah gibt zu
Ist in die kein
da Arabi zu
sagten
Mouche
gewohnt, die
sein



Daichau, wenn ich willent bin von dir
auf Jauchwillig bis dahin zu schreiben
auf in diesem Fall zu befragen. Gestern
hat die Frau Mutter den jungen Luther
durchs Buchstent geschickt in welchem
alles bis auf die Richtung hinein
gezeigt werden, und ich dir
den mein anfallen haben. Ich
hoffe ich bin die wieder ein
Mannchen zu anfallen, so wie die
wird auch sein. Ich mein
Luther haben sollte. Ich
auf mein Thun sage sehr gut mit
dem neuen Luther entworfen
wie ich willt die Kinder
gründen. Ich dir die
die Mutter, das was
ich dir ich in

Luthers
früher



A. Pelten

Mademoiselle

Mademoiselle Rosalie Kranz

Sickler